

GELBFIEBER

Fanzeitschrift der Baden Lions

Nr. 5 Lemgo

Saison 2021/2022



„Jetzt werden wir sehen, wo wir stehen“

Vor der Länderspielpause zeigte die Formkurve bei den Löwen nach oben- es gab einen Auswärtssieg in Wetzlar und einen deutlichen Heimsieg gegen Balingen. Dieser Aufwärtstrend soll nun natürlich weitergehen. Vor dem Heimspiel gegen den TBV Lemgo hat GELBFIEBER mit Coach Klaus Gärtner gesprochen.

GELBFIEBER: Klaus, zuletzt gab es für die Löwen zwei Siege in Folge. Von den Ergebnissen her hat das schon einmal gepasst. Siehst du auch andere Dinge, die jetzt besser passen als noch vor ein paar Wochen?

Klaus Gärtner: Es waren ja nicht nur diese beiden Siege. Wir haben zuletzt 7:1-Punkte geholt, da waren durchaus schwere Auswärtsspiele dabei, auch das Pokalspiel in Leipzig war nicht ohne. Ich finde, dass wir stabiler wirken, dass wir das insgesamt als Mannschaft besser machen und es liegt jetzt noch ein bisschen Weg vor uns, wir müssen weiterarbeiten. Aber wir haben auch gegen Balingen gesehen, was mit dieser Mannschaft möglich ist: Wenn einmal die Köpfe frei sind, dann geht es auch wirklich ab.

Jetzt haben wir gleich nach der Länderspielpause ein schweres Heimspiel gegen Lemgo, das wird glaube ich noch einmal so ein richtiger Gradmesser. Da werden wir sehen, wo wir wirklich stehen.

GELBFIEBER: Wenn du so auf den ersten Saisonabschnitt zurückblickst-mit welchem Gefühl machst du das?

Klaus Gärtner: Wenn wir uns jetzt erst einmal nur die Bundesliga-Tabelle anschauen, dann haben wir meiner Meinung nach drei Punkte zu wenig. Aber das haben wir uns auch selbst zuzuschreiben, dass wir diese Zähler verloren haben. Wir haben nicht clever genug gespielt, haben viele Chancen liegen lassen. Deshalb kam dann auch in der European League das Aus, was heute noch sehr bitter ist. Denn da sind wir an uns gescheitert und nicht an Benfica Lissabon.

Aber was man auch sagen muss: Die Mannschaft hat das gut verdaut, die Mannschaft ist auch in dieser Stress- Situation zusammengeblieben, ist nicht auseinandergefallen und das zahlt sich jetzt so langsam aus. Wir trainieren gut und ich hoffe, dass diese Entwicklung erst einmal so weitergeht.

GELBFIEBER: Du hast es schon gesagt: Die Partie gegen Lemgo wird ein Gradmesser. Aber auf was wird es deiner Meinung nach generell ankommen jetzt in der zweiten Phase der Saison?

Klaus Gärtner: Dass wir diese Aggressivität einfach behalten, die uns in der Partie gegen Balingen ausgezeichnet hat, aber auch schon in Wetzlar. Hier haben wir 52 Minuten auch ein richtig gutes Auswärtsspiel gemacht, finde ich. Das müssen wir behalten, die Abwehr wird der Schlüssel sein. Wir werden auch versuchen, weiterhin die ganze Mannschaft zu nutzen, entsprechend auch zu wechseln und jedem seine Chance zu geben, damit wir alle mitnehmen. Darauf wird es ankommen und dass wir das als Mannschaft jetzt bis zum 27.12. auf die Platte bringen.

GELBFIEBER: Im DHB-Pokal gibt es ja sogar noch eine Titelchance. Das Weiterkommen in diesem Wettbewerb Anfang Dezember wäre auch noch ein wichtiges Zeichen...

Klaus Gärtner: Klar, das wäre gut und ich würde natürlich auch unheimlich gern einmal als Trainer gegen Stuttgart gewinnen.

(ad)



GEMEINSAM SIND WIR STÄRKER – UND GELBER !



Unser Gegner/ 3 Fragen an...



TBV Lemgo- Olé!

Mit dem TBV Lemgo gastiert heute nicht nur der amtierende Pokalsieger hier bei uns in Mannheim, sondern es kehrt auch ein ehemaliger, verdienter Löwenspieler zurück in die Arena, den der ein oder andere sicherlich auch jetzt noch gerne im gelben Trikot sehen würde: Gedeon Guardiola. Und seinen Bruder Isaias, der von 2012 bis 2014 ebenfalls ein Löwe war, den bringt er gleich mit.

Die spanischen Zwillinge gehören mittlerweile zu den wichtigsten Stützen im aktuellen Kader des TBV Lemgo, verlängerten gerade ihre Verträge bis Juni 2023. Darüber hinaus haben die von Ex-Weltmeister Florian Kehrmann trainierten Lipperländer momentan jedoch auch weitere interessante Spieler in ihren Reihen. Da wäre der Torschützenkönig der letzten Saison Bjarki Mar Elisson, der beim Auswärtssieg des TBV in Minden seinen 1000. Bundesligatreffer erzielte oder auch der schwedische Rückraumspieler Jonathan Calsbogad, nach dem auch die Löwen schon ihre Krallen ausgefahren haben sollen und letztlich auch Nationalspieler Tim Sutton, der nach seiner schweren Kreuzbandverletzung wieder auf dem Weg zu alter Form ist.

In der Tabelle belegt Lemgo aktuell den neunten Platz, ließ in dieser Saison aber bereits durch einen Punktgewinn gegen den THW Kiel aufhorchen. Auch die Premiere des Altmeisters in der European League ließ sich mit dem Einzug in die Gruppenphase gut an und zuletzt schaffte es der TBV fast, den Füchsen Berlin einen Zähler abzuluchsen.

Wir hoffen trotzdem, dass sich die Mini-Siegesserie der Löwen nach der Länderspielpause fortsetzt und heute der dritte Heimsieg in Folge hier in der Arena gefeiert werden kann.

3 Fragen an...

Dieses Mal: Andy Schmid

In dieser GELBFIEBER- Ausgabe beantwortet unsere Schweizer Spielmacher-Legende Andy Schmid drei Fragen unseres Redaktionsteams.

1. Was macht dich zu einem echten Löwen?

Ich habe hier fast meine gesamte Karriere als Profi verbracht. Die Löwen sind mein Verein, der Club bedeutet mir sehr viel. Ich werde auch weiterhin genau beobachten, wie sich der Club entwickelt, auch wenn Andy Schmid nicht mehr auf dem Feld steht.

2. Beschreibe die Löwenfans in drei Worten.

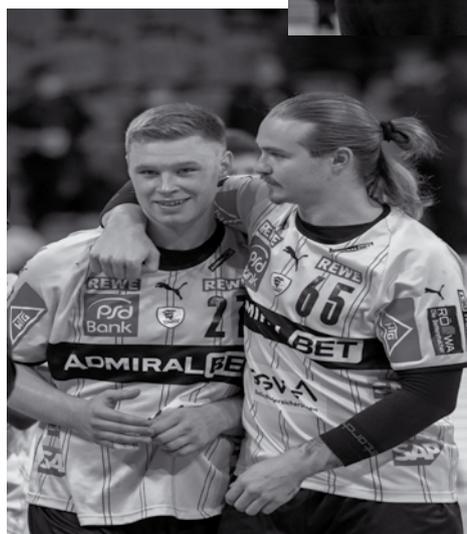
Treu, motivierend, unterstützend.

3. Welche Entwicklung siehst du bei den Löwen für dich selbst und für das Team?

In meinem letzten Jahr als Spieler möchte ich einfach alles geben, um meine Mitspieler bestmöglich zu unterstützen, damit wir so erfolgreich wie möglich sind. Langfristig sind die Löwen dabei wieder eine Mannschaft aufzubauen, die um Titel mitspielen soll. Das muss mit Demut, Weitsicht und Geduld erfolgen.



Deutlicher Heimsieg gegen Balingen



Auswärts zum Sonderpreis



Auf geht's zum 7. Bundesliga- Auswärtsspiel der Löwen gegen die MT Melsungen

am Donnerstag, den 25. November um 19.05 Uhr in der Rothenbachhalle in Kassel.

Abfahrt:
12 Uhr am Trainingszentrum in Kronau/ ca. 12.30 Uhr an der SAP Arena

Rückfahrt:
ca. 30 Minuten nach Spielende

UND DAS GANZE ZUM SONDERPREIS!

Für Mitglieder: 10€ + Ticket
Für Nichtmitglieder: 15€ + Ticket

Ermäßigte Tickets gibt es für Schwerbehinderte und Kinder

Anmelden könnt ihr euch bis Montag, 15. November ausschließlich per Mail an auswaertsfahrt@baden-lions.de

Eine Bestätigung erhaltet ihr, sobald wir die Tickets für die gesamte Gruppe bestellt haben.

Falls nicht bereits bei einer Auswärtsfahrt dieser Saison geschehen, teilt uns bitte bei der Anmeldung folgende Informationen vollständig mit:

Adresse / Telefonnummer/ E-Mail, Ermäßigungsanspruch,

Corona Status: vollständig geimpft, genesen

In der Rothenbachhalle gilt für Zuschauer die 2 G-Regelung ohne Maskenpflicht. Deshalb haben wir uns entschieden, diese Ausfahrt als 2G Veranstaltung durchzuführen.

Wir freuen uns auf eure Anmeldung!
Euer Auswärtsteam der Baden Lions



Kontakt

Baden Lions e.V. –
Im Sportzentrum 2, 76709 Kronau
St-Nr. 30074/50537
VR-Nr. 1304 beim Amtsgericht Bruchsal

1. Vorsitzender: Alexander Daub
2. Vorsitzende: Yvonn Platt
Anschrift: Baden Lions
Im Sportzentrum 2
76709 Kronau

Internet

www.baden-lions.de
auf Facebook Baden-Lions
auf Twitter @BadenLions
Infos auch für NichtClubberer

Mit uns ON TOUR

Anmeldung für ausgeschriebene Fahrten nur über Mail:
auswaertsfahrt@baden-lions.de

Habt ihr Fragen oder Anregungen?
Schreibt einfach eine Mail an:
vorstandschafft@baden-lions.de

Besucht uns auch an unserem Fanstand hinter Block 214.

GELBFIEBER.....

Herausgeber: Baden Lions e.V.
Anschrift:
Im Sportzentrum 2, 76709 Kronau
Redaktion: Alexander Daub [ad]
Uwe Degner [ud]
Anja Huber [ah]

Bilder: Michaela Kösegi [mk]
Satz + Gestaltung:
Emely Schippl

Formate: Druck +
Download auf baden-lions.de

Druck: KS Druck Kronau

Redaktionsschluss: 03.11.2021

Beitrittserklärung: Download auf <http://www.baden-lions.de>
oder Mail an vorstandschafft@baden-lions.de

